[s.n.]

Autor(en): **Millar Watt, J.**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **66 (1940)**

Heft 32

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

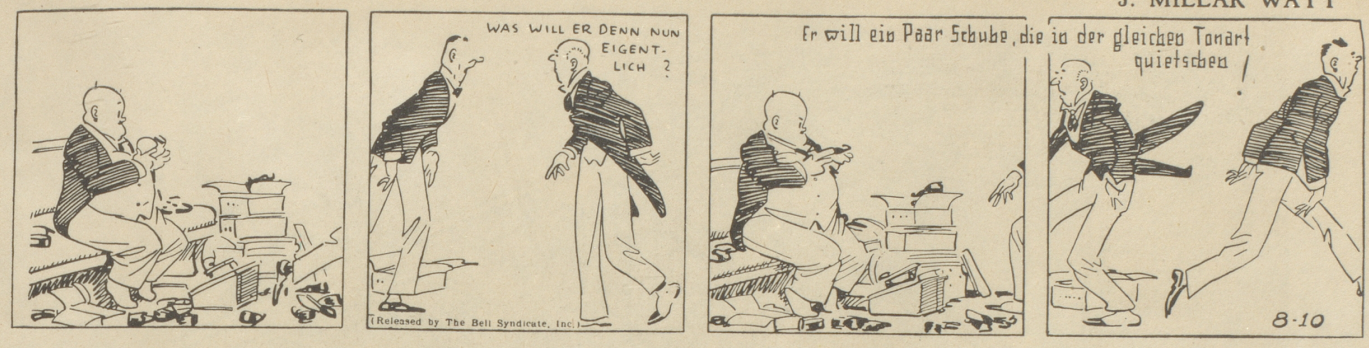
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

J. MILLAR WATT



Was die Presse presst

In Anwesenheit zahlreicher Vertreter des SAC und einer großen Zahl weiterer Bergfreunde wurde am Sonntag die vollständig umgebaute und auf 100 Schafplätze vergrößerte Monte-Rosa-Hütte der gleichnamigen Sektion eröffnet und eingeweiht.

Verproviantierung mit Konserven-Gras bestens empfohlen. Hedi

Bericht über die Generalversammlung eines Verkehrsvereins:

Es liegt auf der Hand, daß unser Ziel dahin gehen muß, nicht auf dieser Vorzugsstellung auszuruhen, sondern durch zweckdienliche Maßnahmen und Propaganda in jeder Richtung noch mehr zu erreichen, d. h. zu erreichen, daß das Volumen unserer Sportbetten ebenfalls in einem Höchstmaße ausgefüllt wird.

Wundervoll; wieviele Gäste trifft es dann pro Bett? E. Brü.

Aus dem Telephonbuch, Winterthur:

Bundesbahnen schweizerische:
Gepäck u. Erpressgut 2 69 37

Jetzt wüssed mers!! H. M.

Im Jahre 1905 betraute Hr. A. S. unsern K. M. im Zeichen der Kochkonjunktur der Stickereiindustrie mit der Aufgabe, eine Bobinenmaschine zu konstruieren.

«Kochkonjunktur» - natürli, wo d'Stickerei rentiert hät. -toll

Mir ist zufällig ein Befehl einer Kommandostelle betr. Bezug von Käse durch die Truppenkörper zu Gesicht gekommen, in welchem folgende Stilblüte enthalten ist:

Bei Ankauf von Nichtmitgliedern (der Käseunion) ist ...

Es sollte richtig heißen: für Ankäufe bei Nichtmitgliedern.

Der erwähnte Satz, wörtlich interpretiert, stellt folgende Frage: Es soll vorkommen, daß Nichtmitglieder «käuflich gewonnen» werden, wie das aber bei der Armee vorkommen soll, scheint mir unbegreiflich. Vo.

... Diese Interessen erstrecken sich auf eine Länge von ca. 5000 Km. östlich und westlich vom Aequator, vom Indischen Ozean im Westen bis zum Stillen Ozean im Osten.

Bis jetzt habe ich immer gemeint, der alte bewährte Aequator teile die Welt in Nord und Süd. Jetzt läuft besagter Aequator von N nach S, sonst hätte Herr Hull aus USA nicht diesen überklugen Satz prägen können. E. H.

Wenn alle geographischen Linien verschoben werden, warum nicht auch einmal der Aequator? Vielleicht macht er einen Tausch mit dem nullten Meridian. Nebi.

«Jetzt Eier legen» —

lese ich in einer Zeitung. Einlegen und legen scheint hier dasselbe zu bedeuten. «Die Botschaft hör ich wohl», dachte unsere Henne, «doch mir fehlt die Freude!» Febo

Der Rhein ist in den letzten Tagen um mehr als 30 Zentimeter gestiegen und hat in der städtischen Badanstalt die Verbindungsstelle zwischen dem Männerbad und der Abteilung für Nichtschwimmer überflutet. Kindern unter neun Jahren ist daher der Zutritt zur Badanstalt verboten.

Die Badanstalt überflutet — und aus diesem Grunde das Baden verboten! Katastrophal! Lo.

Dem Rosensport obliegt es ausschließlich, für die Gestaltung des Sportprogramms vom kommenden Sonntag aufzukommen.

Fabelhafte Idee, in der heutigen Zeit, da wir wirklich nicht auf Rosen gebettet sind, das Hauptgewicht auf den Rosensport zu verlegen. Pan.

Als ich im Jahre 1938 in Zürich wohnte, mietete ich bei einer Mietwagenfirma ein Auto. — Der Mietvertrag enthält eine Rubrik **Neutralität.**

Mußte also dazumal jeder, welcher einen Wagen mietete, schon angeben, ob er neutral war oder nicht?

(Kleine Verwechslung mit «Nationalität»!) R. E.

Kleine Illustration zur Bundesfeier

Einfacher leben und auf verschiedene Bequemlichkeiten verzichten, hat doch der Bundespräsident uns ans Herz gelegt ...

Festmenu
Le Pâté froid chasseur
Le Consommé Celestine
Le Rognonade de veau glacée
Les Choux-fleurs au beurre
Les Pommes nouvelles
La Salade mêlée
La Coupe abricots

Ich für mich habe mich am 1. August bei einer feinen Herdöpfelrösti glücklicher gefühlt, als wenn ich obiges 1.-August-Festmenu zu Ehren unserer Väter und Vorfahren hätte verspeisen müssen. populi

Von der Wiege bis zur Bahre

schreibt der Schweizer Formulare!

Es gibt gegenwärtig — die Abteilung Dispensation in der Schweizerarmee betreffend — folgende Formulare:

1. gelbe Formulare
2. rosa Formulare
3. andere Formulare (blau u. chamois)

und ferner:

a) alte Formulare
b) Formular No. 4.

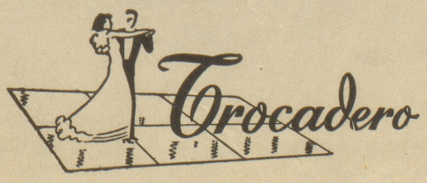
Wenn man berücksichtigt, wieviel Farb- und Sachkenntnis diese gutassortierte Formularpraxis verlangt, dann ist es auch dem einfach Denkenden verständlich, daß unsere Helvetia als Mindestes die Matura-Vorbildung voraussetzen muß, auf daß ihre Söhne Aussicht haben, als Militärs höhere Ränge zu erklimmen. E. Bo.

Letzte Nachricht

Die Bundesfeiern nahmen dieses Jahr in der Schweiz einen würdigen, ruhigen Verlauf — ohne viel Reden —, da die mitgemachte Evakuation verschiedenen Rednern die Sprache verschlug!

En Grenzschützler a. D.

Kursaal Casino Baden bei Zürich
Kapelle Guy Marrocco
Spielsaal Bar Dancing
Terrasse - Gartenrestaurant
Dîner - Souper et à la carte

Das Dancing mit der leuchtenden Tanzfläche


nachmittags 16—18 Uhr, abends ab 20 Uhr
ZÜRICH, Löwenstr. neben Sihlporte